



Brachfeld im Klostergarten

**Ein adventlicher Weg in die Zukunft:**

## **Pfarrerrat beginnt ein Brachjahr**

Seit seiner Gründung sind aus dem Pfarrerrat Sursee immer wieder konkrete Projekte entstanden und wertvolle Impulse für das Pfarreileben gekommen. In den vielen Jahren hat sich der Pfarrerrat mehrmals auch gewandelt und verändert. Die Jahre, in denen es noch Kampfwahlen und lange Kandidatenlisten gab, sind längst vorbei. Die Zeiten ändern sich, die Gesellschaft ändert sich, die Kirche ändert sich. Der Pfarrerrat nimmt diese Änderungen wahr und hat sich in den letzten Monaten vermehrt wichtige Fragen gestellt: Wie geben wir heute das Feuer weiter? Was hält die Pfarrei Sursee lebendig? Welche Wege führen in die Zukunft? Was dient den Menschen? Welche Rolle und Aufgaben kommen auf diesem Weg dem Pfarrerrat zu?

### **Neues wagen**

Um diesen Fragen Ruhe, Raum und Zeit zu schaffen, entschied sich der Pfarrerrat für ein Sabbatjahr. Anfang November hat er sich im Flüeli-Ranft getroffen, um das Brachjahr 2016 vorzubereiten. Die Klausur begann mit einer stillen Wanderung hinunter in den Ranft. Eindrücklich war dort die Austauschrunde unter freiem Sternenhimmel und am Ufer der Melchaa. Das Zusammenspiel des fließenden und sich verändernden Wassers im Bachbett zusammen mit den Steinen, die uns das Bleiben lehren, wurde zum einprägsamen Bild. So will der Pfarrerrat in Bewegung bleiben, Bewährtes weitertragen und neue Wege in die Zukunft entdecken.

### **Die Kraft wächst mit dem Weg**

In einem Brachjahr geht der Acker nicht verloren, im Gegenteil die Erde soll sich erneuern und Kräfte sammeln. So hat der Pfarrerrat an seiner Klausur die Aufgaben und Arbeiten gesammelt und für die bevorstehende Auszeit geregelt. Pfarrerratspräsident Josef Greter bleibt auch während des Brachjahres Ansprechperson. Die Pfarreileitung wird auch im kommenden Jahr zu einer Versammlung der Freiwilligen einladen und wieder ist ein

Dankesfest für alle Freiwilligen geplant, zu welchem das Seelsorgeteam einladen wird. So bleiben die Aufgaben gehütet und gehen nicht verloren.

### **Schritt für Schritt**

Was wird kommen? Es wäre schade und für die Brachzeit nutzlos, wenn alles schon klar und vorbestimmt wäre. Wer schon am Ziel ist, muss nicht aufbrechen. So stehen am Anfang die adventliche Erwartung und Hoffnung, wie kleine Samenkörner in die Erde gelegt, dass Neues wachsen wird.

Bei der Pfarreileitung liegt nun die Aufgabe, im kommenden Jahr den Weg zu starten und als erstes eine Arbeitsgruppe zu bilden, welche die neue Pfarreiratsarbeit suchen, diskutieren und vorbereiten wird. Das neu zusammengesetzte Seelsorgeteam wird sich beteiligen und mitarbeiten. An der jährlichen Versammlung wird der grosse Kreis der Freiwilligen mitgestalten und Beiträge geben. Zwischenhalte auf dem Weg sind geplant und immer wieder auch die Frage, von was und von wem wir uns leiten lassen. Weitere Informationen und Neuigkeiten erscheinen im Pfarreiblatt. Gegen Ende 2016 soll auch das Ende des Brachjahres in die Nähe rücken. Die Arbeitsgruppe wird dann wieder aufgelöst und der Pfarreirat Sursee im 2017 seine Arbeit neu aufnehmen.

### **Innehalten und danken**

Jede Brachzeit, beginnt mit einer Zäsur. Deshalb trifft sich der Pfarreirat in der jetzigen Zusammensetzung noch ein letztes Mal im Dezember im Pfarrhaus zu einem Nachtessen und gemütlichen Abend. Dann wird der Moment sein, allen Mitgliedern des Pfarreirats für ihre teils langjährige Mitarbeit in und für die Pfarrei Sursee zu danken.

Es ist ein schönes und hoffnungsvolles Zeichen, dass das Sabbatjahr des Pfarreirats fast zeitgleich mit dem von Papst Franziskus ausgerufenen, ausserordentlichen Heiligen Jahr zusammenfällt. Wir laden Sie ein, mit uns die Pfarrei Sursee auch im Gebet zu begleiten, dass aus der Brachzeit Neues und Wertvolles für die Zukunft wachsen kann.

#### **Pfarreirat Sursee:**

Josef Greter, Präsident  
Jörg Wallimann, Vizepräsident  
Benedikt Erni, Aktuar und Kassier  
Irène Studer-Würth  
Arlette Kaufmann-Lörtscher  
Katharina Schöpfer-Lischer  
Michael Zurkirchen  
Josef Mahnig  
Claudio Tomassini

*Für den Pfarreirat Sursee:*

*Josef Greter, Pfarreiratspräsident und Claudio Tomassini, Pfarreileiter*

Auch im Brachjahr bleibt Pfarreiratspräsident Josef Greter Ansprechperson für den Pfarreirat Sursee: Telefon 041 921 51 27 oder [jgreter@solnet.ch](mailto:jgreter@solnet.ch)